

# Eisenbahn JOURNAL

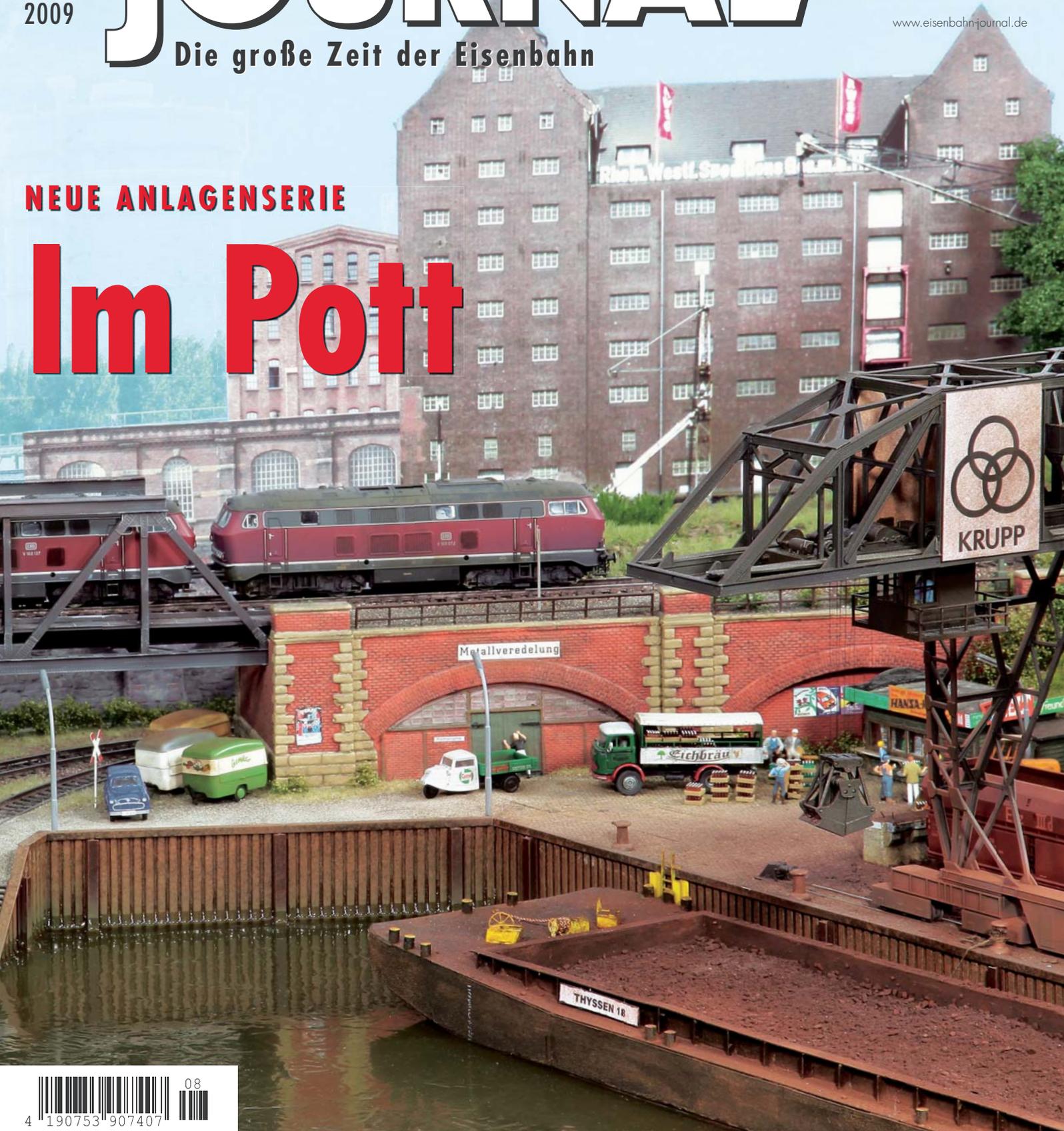
Die große Zeit der Eisenbahn

B 7539 E  
ISSN 0720-051 X  
**August 2009**  
Deutschland € 7,40  
Österreich € 8,15  
Schweiz sfr 14,80  
Belgien, Luxemburg € 8,65  
Niederlande € 9,50  
Italien, Spanien,  
Portugal (con.) € 9,60  
Finnland € 10,90  
Norwegen NOK 95,00

[www.eisenbahn-journal.de](http://www.eisenbahn-journal.de)

NEUE ANLAGENSERIE

## Im Pott



BAHNHOFSPORTRÄT  
**Rheinischer Dreier**

515 IN NIEDERSACHSEN '89  
**Als der Saft versiegte**

ANLAGENPORTRÄT  
**Im Dampfparadies**

(Füllseite)

FOTOS DIESER SEITE: BILDARCHIV DER EISENBahn-STIFTUNG, JÜRGEN HÖRSTEL, DIETER ESEMANN, KARL GEBELE



## Titelbild

Kohle, Stahl, Eisenbahn – Ruhrpott-Ambiente pur vermittelt unsere neue Anlagenbau-Serie von Wolfgang Langmesser – ab Seite 68.

FOTO: WOLFGANG LANGMESSER



Bahnporträt Köln Rheinischer Dreier

➔ 16

## Vorbild

### Galerie

- Drehkreuz statt Autobahnkreuz . . . . . 4
- Zwei Loks, zwei Fragezeichen . . . . . 6
- Hamburg-Dammtor 1960. . . . . 8

### Kurz-Gekuppelt

- Notizen vom Vorbild . . . . . 12

### Bahnporträt: Köln

- Rheinischer Dreier . . . . . 16

### Momente

- Knapp bei Kasse zur „Rauchenden Maria“ . . . . . 30

## Modell

### Neuheiten

- Aktuelle Modellvorstellungen . . . . . 48

### Neues Modell: ET 420 von Trix

- Massentransporter . . . . . 52

### Anlagenporträt

- Damals in Grafstadt . . . . . 54

### 9. Wettbewerb: Folge 18

- Kleiner Sehnsuchtstiller . . . . . 64

### Anlagenbau-Serie: Im Pott / Teil 1

- Als die Schlote qualmten . . . . . 68

## Rubriken

- Forum . . . . . 10
- Fachhändler-Adressen . . . . . 90
- Auktionen, Börsen, Märkte . . . . . 94

- Vor 50 Jahren: Unterwegs mit Joachim Claus  
ET-Exoten, Entenmörder und Bockerl. . . . . 32

- Vor 20 Jahren: 515 zwischen Harz und Weser  
Als der Saft versiegte . . . . . 36

- Dampf in den 70ern: Das letzte Dampflok-AW  
Endstation Braunschweig . . . . . 42



Baureihe 515 Als der Saft versiegte

➔ 36



Anlagenporträt Damals in Grafstadt

➔ 54



Landschaft Hightech für Modellgärten

➔ 84

- Anlagengestaltung: Schienen im Pflaster / Teil 12  
Wo die Zeit nagt. . . . . 76

- Bauen mit Josef Brandl, Folge 4  
Ein fränkisches Dorf . . . . . 80

- Landschaftsbau: Gelaserte Pflanzen von Noch  
Hightech für den Modellgarten . . . . . 84

- Anlagengestaltung: Abfallverwertung  
Recycling-Anlage mal anders . . . . . 88

- Mini-Markt . . . . . 95
- Bestellscheine . . . . . 102
- Vorschau & Impressum . . . . . 106



Drehkreuz statt Autobahnkreuz



Einfach mal in einem der vielen Dampflok-Sonderzüge, die im Sommer vielerorts verkehren, nostalgisches Reisen per Bahn genießen anstatt unter sengender Sonne auf dem Autobahnasphalt im Stau stehen. – Gerne geben wir diese Empfehlung unseres Fotografen weiter, der diese Aufnahme Mitte Juni 2009 an der Schiefen Ebene bei Kilometer 76,0 machte. Also: auf zum nächsten Bahnhof! FOTO: MICHAEL GIEGOLD



Zwei Loks, zwei Fragezeichen



Dreieinhalbtausend PS schleppten an einem Sommertag des Jahres 1952 einen Güterzug durch Oberwesel rheinaufwärts. Vorspannlok war die 42 828, für die Zuglok hat der Fotograf 42 2230 notiert. Doch die hat es nie gegeben. Mag es sich um die Offenburger 42 2338 gehandelt haben? Und wer hat die Lampen der 42 828 in vertrauter DB-Manier auf die Pufferbohle umgesiedelt? Wir werden es nie erfahren. FOTO: C. BELLINGRODT/EJ



Hamburg-Dammtor 1960



Um die Mittagszeit starteten im Fahrplan 1960 zwei TEE-Züge in Hamburg-Altona, die beide mit den komfortablen VT 11.5 der DB gefahren wurden: TEE 78 „Helvetia“ nach Zürich und TEE 190 „Parsifal“ nach Paris. Bevor die Züge so richtig in Fahrt gekommen sind, war schon nach fünf Minuten der erste Halt in Hamburg-Dammtor erreicht. Den Blick des heutigen Betrachters zieht dabei freilich nicht nur der VT 11.5 auf sich, sondern auch die Vielzahl längst historischer Pkw in Bahnhofsnähe, wie z.B. der DKW Junior im Vordergrund. FOTO: WALTER HOLLNAGEL

**betr.: EISENBAHN-JOURNAL 6/2009**

## ☛ Top Ten der Bundesbahn

Zuerst war ich von der ungewöhnlichen Ankündigung der Thematik auf der Titelseite sehr überrascht. Doch nach Lektüre des Artikels war ich erneut überrascht, dass das Thema nicht langatmig, sondern in aller Kürze und vor allem einprägsam aufbereitet wurde. Gemäß Ihrem kurzen Hinweis möchte ich nun meine Top Ten der Bundesbahn auflisten:

- 10: 420
- 9: 112/113
- 8: 403
- 7: 151
- 6: 141
- 5: 260 (jetzt 360 ff.)
- 4: 795/798
- 3: 218
- 2: ICE-V
- 1: 103

*Michael Praschl, per E-Mail*

Die zehn schönsten Nordseeinseln, die zehn am häufigsten besuchten Schlösser, die Hitparade der besten Pannen im TV. Und nun auch noch die „Top Ten der Bundesbahn“ im EJ. Eine Auswahl, die, wie anders nicht zu erwarten, äußert subjektiv ist. Mir fallen auf Anhieb zehn andere Loks ein, die in die Hitparade gehörten. Auch rein subjektiv, versteht sich. Ich lese das EJ seit 1980 regelmäßig. Eine insgesamt gut gemachte Zeitschrift. Umso unverständlicher ist es für mich, dass dieser Artikel erschienen ist. Zumal Sie in den vergangenen Heften mit den Berichten über Kohle und Holz (nur zwei Beispiele) gezeigt haben, dass die Redaktion ein Händchen für die richtigen Beiträge hat. Belassen Sie es bitte bei diesem Top Ten-Ausrutscher und machen



Die Fragen sind dem Pocket Quiz „Eisenbahn“ der moses. Verlag GmbH entnommen. Wir bedanken uns bei der moses. Verlag GmbH für die Erlaubnis zum Abdruck der Fragen und Antworten. Sie finden moses. im Internet unter [www.moses-verlag.de](http://www.moses-verlag.de) und die Pocket-Quiz-Produkte im gut sortierten Buchhandel.



## Ihr Eisenbahn-Wissen ist gefragt

- 1 Bis zu welchem Jahr wurde Sand als Bremshilfe auf die Schienen gestreut, um die Reibung zu erhöhen?
  - a) 1898
  - b) 1954
  - c) bis heute
- 2 Welche Besonderheiten kennzeichnen die zurzeit im Bau befindliche U-Bahn in Dubai?
  - a) „Geisterzug“, Spezialwagen für Frauen und Kinder
  - b) Unterseeische Streckenführung, Schutzeinrichtung vor Piraten
  - c) Integrierte Sandräumroboter, Kamel-Transportwagen
- 3 Obwohl der Dieselmotor bereits 1892 von Rudolf Diesel erfunden worden war, dauerte es Jahrzehnte, bis er als Antrieb in Lokomotiven genutzt werden konnte. Was war die Ursache für diese Verzögerung?

### Die Antworten zu den Juli-Fragen:

- 1 Das Gedicht „Die Brück' am Tay“ bezieht sich auf die 1878 erbaute, über 3 km lange Eisenbahnbrücke über den Firth of Tay (Schottland), die ein Jahr später während eines Sturms einstürzte und einen Zug samt Insassen in den Tod riss. Fontane mahnt mit seinem Gedicht vor allzu großer Technikgläubigkeit.
- 2 Seit 1899 dampft die Achenseebahn mit einer Spurweite von 1000 mm auf der fast 7 km langen Strecke durch die Tiroler Bergwelt, bewältigt Steigungen von bis zu 16 % und überwindet dabei 440 Höhenmeter.
- 3 Die Länge eines Güterzugs darf in Deutschland 700 m nicht überschreiben.

Sie die Androhung einer Fortsetzung nicht wahr. Wenn doch: Ich bin gespannt auf die zehn schönsten Kohleketten auf Dampfloktendern ... *Friedrich Metge, Goslar*

Nach meiner Auffassung sind aus Ihrer Liste zu streichen: die auf Platz 2 gesetzte Baureihe 181.2, der auf Platz 4 gereihte Triebzug 401-ICE 1, der auf Nummer 8 gesetzte ET 420 sowie der auf Platz 9 gereihte Triebzug 610. Hier möchte ich Ihnen nunmehr meine Top Ten übermitteln:

- 10: V 60
- 9: VT 95/VT 98
- 8: V 100
- 7: V 160-Familie
- 6: 120
- 5: „Eierkopf“-Familie VT 08, VT 12, ET 30, ET 56 und ETA 179
- 4: V 200
- 3: E 03/103
- 2: VT 11.5/601
- 1: Einheitsloks E 10/E 40/E 41 und E 50

*Jürgen Maier, Gräfelfing*

Ihrer Anregung folgend habe ich meine Hitliste der DB-Lokomotiven zusammengestellt. Meine Wertung bezieht sich allein auf die Optik, der Vielfalt wegen habe ich die Zahl meiner Favoriten aber um zwei Plätze erweitert:

- 12: VT 95/VT 98
- 11: E 10
- 10: 111
- 9: 181.2
- 8: 420
- 7: V 80
- 6: 151
- 5: 120
- 4: ICE 1
- 3: VT 11.5
- 2: V 200
- 1: E 03

*Klaus Weiffenborn, Moers*

**betr.: EISENBAHN-JOURNAL 6/2009**

## ☛ Dampflok-Porträt BR 39 mit DVD

Der Verfasser der kompakten und übersichtlichen Abhandlung schätzt die Zahl der durch leistungsertüchtigte Maßnahmen erfassten Loks der BR 39 auf höchstens 30. Nach Wenzel/Troche wurden jedoch mindestens 50 Maschinen durch verbesserte Saugzuganlagen ertüchtigt, d.h. ca. ein Drittel des Bestands. Als Zeitzeuge ist mir die P 10 von vielen Fahrten in bester Erinnerung. Pünktlich und anstandslos beförderte die 39 122 des Bw Kempten am 26.5.1959 den ab Buchloe aus zehn schweren RIC-Wagen (DB, SBB und FS) bestehenden D 94 (München/Nürnberg–Zürich/Mailand) ohne Vorspann über die Allgäustrecke. Zu ergänzen wären Durchläufe von Karlsruher Loks von Mühlacker bis Kehl, Landau und Kaiserslautern. *Heribert Schröpfer, Augsburg*

Ein großes Kompliment für das Juli-Heft. Das Streckenporträt über die Pegnitztalbahn ist absolut gelungen, mit einem guten Mix an Fotos. Beim Bild in der Rubrik „Momente“ kann man die Betriebsamkeit förmlich spüren. Das Porträt zur BR 39 ist sehr gut verfasst und die zugehörige DVD war für mich *der* Hit, da ich Deutzerfeld aus dieser Zeit noch gut kenne. Da haben „alte Bekannte“ wie 03 268 und 38 1889 Erinnerungen an eine Sonderfahrt mit jener 03 und jene 38er als letzte Gremberger P 8 geweckt. Von beiden Loks habe ich auch einige wenige Fotos selbst gemacht. *Günter Völler, per E-Mail*